



Raiffeisenbank Pitztal / Bucklige Welt

Erfolgreich.Miteinander

Raiffeisenbank Pitztal / Bucklige Welt. Mehr als eine Bank. Tipps und Informationen.

Kundeninformation Juni 2009



**UNABHÄNGIG DYNAMISCH SICHER
TRADITIONELL BODENSTÄNDIG NACHHALTIG
RAIFFEISENBANK PITTENTAL/BUCKLIGE WELT**

Inhalte:

Kommentar der Geschäftsleitung	2	Berichte aus den Bankstellen	6
Sanieren zum Nulltarif	3	Raiffeisenclub	7
Fonds - in or out	4	Internes	7
Rückblick Frühlingsempfang	5	Einladung zur Generalversammlung	8



Kommentar der Geschäftsleitung

Schwarzmaler und Schönredner - Weltuntergang oder eitel Wonne? Wie und woran können wir uns in schwierigen Zeiten orientieren?

Gerade in den letzten Monaten konnten wir es wie auf einer Bühne erleben, wie sogenannte Expertenmeinungen in kürzester Zeit im wahrsten Sinne des Wortes den Bach hinuntergingen.



Wer trägt den Schaden?

Wir alle mussten mit ansehen wie sogar ein Nobelpreisträger durch schlecht oder gar nicht recherchierte Aussagen einen unübersehbaren volkswirtschaftlichen Schaden anrichtet und dafür natürlich keine Verantwortung übernehmen muss. Eine halbherzige Entschuldigung, die Fakten nicht richtig durchleuchtet zu haben, wird natürlich von den meisten Medien überhört. Oder die zweizeilige Entschuldigung des IWF, dass das Engagement der österreichischen Banken in Osteuropa falsch berechnet wurde, ändert nichts an der Tatsache, dass **der österreichische Staat dadurch erheblichen Schaden erlitten hat**. Auch wird kaum bis nie in irgendwelchen Medien die Tatsache erwähnt, dass den kolportierten 200 MRD Euro Krediten in Osteuropa 120 MRD Einlagen gegenüberstehen. Es gäbe noch unzählige solcher Beispiele zu nennen. Genau so prekär und schädlich sind Meldungen bzw. Einstufungen von Ratingagenturen zu den bekannten Riesenpleiten von Banken und Staaten, welche kurz zuvor noch mit den höchsten Bonitätsstufen als absolut sicher dargestellt wurden.

Egal was nachher für Dementis und Entschuldigungen kommen, der Schaden ist passiert und die wirklich Verantwortlichen tauchen in der Anonymität unter und es gibt kaum Möglichkeiten diese zur Verantwortung zu ziehen.

Woran sollen wir uns also orientieren?

Der Gründer der Raiffeisenbanken, F.W. Raiffeisen hat in schwierigsten Zeiten den Mut gehabt die Dinge anzupacken und hat den Grundstein für unsere heutigen Erfolge gelegt.



Mit. Einander

Es stellt sich gerade jetzt immer mehr heraus, dass traditionelle Werte plötzlich wieder an Bedeutung gewinnen. Was lange Zeit als konservativ, altmodisch und phantasielos belächelt wurde, ist plötzlich wieder in. Die Genossenschaft als Firmenkonstruktion wurde schon oft und mit Überzeugung totgesagt.



Plötzlich ist es wieder sehr wertvoll, wenn der Mensch als „Mensch“ und nicht das Kapital im Mittelpunkt steht. Es stellt sich heraus, dass diese urdemokratische Form der Mitbestimmung plötzlich als stabilisierender Faktor unschätzbaren Wert erhält. Es ermöglicht uns die Erhaltung unserer größtmöglichen Selbstbestimmung und damit unserer geistigen und materiellen Güter. Die Konzentration auf unser Kerngeschäft, nämlich die Absicherung und Erhaltung der Werte unserer Kunden und Mitglieder und damit unserer Eigentümer, hat sich als wichtigster Stabilitätsfaktor und Garant für nachhaltiges und erfolgreiches Wirtschaften herausgestellt – auch und vor allem in schwierigen und herausfordernden Zeiten. Das Kundenvertrauen, das uns in den vergangenen Monaten entgegengebracht wurde, hat uns eindrucksvoll bestätigt, mit dieser Einstellung und diesem Fundament auf dem richtigen Weg zu sein.

Damit wünscht die **Geschäftsleitung der Raiffeisenbank Pitztal / Bucklige Welt** einen gelungenen Start in den Sommer. Gesundheit, Erholung und vor allem Zeit um sich mit den Menschen zu beschäftigen, die einem am Herzen liegen - um Kraft zu Tanken und mit neuem Elan die Herausforderungen anzugehen, die zweifellos noch vor uns liegen.





Wohnträume realisieren



Prof. Christian Weninger
Bereichsleiter Privatkunden

Aufgrund der derzeit besonders günstigen Bedingungen möchten wir - zusätzlich zu unserer Information von Anfang Juni - nochmals auf unser **Finanzierungsangebot** im Rahmen von Wohnen und Sanieren hinweisen.

Ihre persönlichen Vorteile

- ✘ Der Zuschuss des Landes NÖ deckt nicht nur Ihren gesamten Zinsaufwand, sondern trägt zusätzlich dazu bei, dass Sie weniger an Kapital zurückzahlen als Sie in Anspruch genommen haben
- ✘ Die Möglichkeit der steuerlichen Absetzbarkeit der Rückzahlungen reduziert nochmals Ihren Aufwand
- ✘ Die Rückzahlungslaufzeit beträgt komfortable 10 Jahre oder länger
- ✘ Sanieren und Renovieren ist auch ohne Eigenmittel möglich
- ✘ Die komplette Abwicklung der Förderung erledigt Ihr Betreuer in der Raiffeisenbank Pitztal/ Bucklige Welt

Noch nie waren die Rahmenbedingungen optimaler wie jetzt!

Nutzen Sie unsere
Finanzierungsaktion
in Verbindung mit der
Landesförderung!

Durch energieorientierte Sanierungsmaßnahmen erreichen Sie nicht nur eine höhere Wohnqualität, sondern Sie schonen vor allem Ihre Geldbörse.

Zur Realisierung Ihres Wohntraumes unterstützen wir Sie - in Verbindung mit den Förderungen des Landes Niederösterreich - mit dem **Eigenheimsanierungsdarlehen**.

Energiesparende Verbesserungen wie Wärmedämmung an Fassade, Keller- oder oberster Geschoßdecke, Dacherneuerung, Austausch von Fenster, Türen und alten Heizungssystemen, Einbau von Solaranlagen und vieles mehr werden gefördert.

Die einzige Voraussetzung dafür ist, dass die Baubewilligung für Ihr Haus vor dem 1.1.1999 erteilt worden ist.

Unsere BeraterInnen unterstützen Sie gerne bei Ihren Überlegungen und erstellen kostenlos ein auf Ihr Eigenheim abgestimmtes **Vorher-Nachher-Profil**.

Beispiel		
Sie erneuern die Fenster	EUR	12.000
Sie dämmen die oberste Geschoßdecke	EUR	3.000
Sie erhöhen den Wärmeschutz an der Fassade	EUR	15.000
Ihre Gesamtkosten hierfür betragen	EUR	30.000

Berechnungsannahme mit Energieausweis, Verzinsung 4,5 %, 120 Monatsraten

Rate ohne Förderung	EUR	320
Rate mit Förderung	EUR	240



Vorher	Profil	Nachher
152	Energieverbrauch kWh/m² pro Jahr	73
1.165	Heizkosten EUR	559

Nutzen Sie die Möglichkeit mit unseren BeraterInnen darüber zu reden – wir haben dafür ausreichend Zeitguthaben für Sie reserviert!



Fonds - in or out?



Mag. (FH) Sabine Ponweiser
Finanz- und Vermögensmanagement

Neben dem klassischen Sparbuch das als „eiserne Reserve“ dient haben sich Wertpapierfonds für den langfristigen Vermögensaufbau als eine der beliebtesten Veranlagungsformen bei den Anlegern durchgesetzt. Wer in Investmentfonds investiert überlässt die Anlageentscheidungen den Spezialisten. Veranlagungen in Fonds stellen ein Sondervermögen dar. Die jeweilige Kapitalanlagegesellschaft verwaltet die Wertpapiere treuhändig, rechtlich ist aber ausschließlich der Kunde Besitzer des Fondsvermögens.

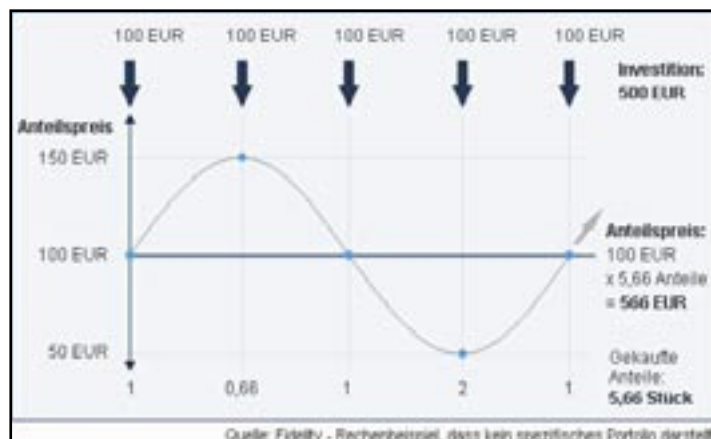
Neben dem professionellen Management, der Transparenz und Flexibilität ist die Risikostreuung der wichtigste Vorteil von Fonds. Dies wurde auch wissenschaftlich belegt. Die moderne Portfoliotheorie nach Nobelpreisträger Harry M. Markowitz hat mathematisch nachgewiesen, dass bei entsprechender Streuung von Titeln das Gesamtrisiko einer Veranlagung sinkt. Gerade in turbulenten Zeiten ist das besonders wichtig.

Durchhalten heißt die Devise!

Weil es am Kapitalmarkt einmal besser und dann wieder schlechter läuft, kann es auch bei Fonds in manchen Jahren ein negatives Ergebnis geben.



Das ist aber keine Katastrophe. Entscheidend für den Anleger ist ja, dass sein Fonds über einen längeren Zeitraum den angepeilten Ertrag bringt. Wellenbewegungen gehören zu den Kapitalmärkten wie Donner und Blitz. Warren Buffet, einer der erfolgreichsten Börsenkenner meinte: „Das schwierigste beim Anlegen ist, seine Emotionen im Griff zu behalten.“ Das Bewusstsein, dass es an den Börsen immer Phasen fallender Kurse gegeben hat und dass nach jedem Wellental sich die Kurse in einem noch höheren Ausmaß erholen bringt Optimismus. Fonds sind nicht nur zur Veranlagung größerer Summen geeignet. Im Rahmen eines Fondssparplans kann man auch mit kleineren, regelmäßig eingezahlten Beträgen, ein Vermögen aufbauen.



Nebenstehende Grafik erklärt beispielhaft den Cost-Average-Effekt. Durch gleichbleibende regelmäßige Investitionen sinken die Einstandskosten.

www.rcm.at
Meine Fonds auf einen Blick!

Die Regelmäßigkeit bringt den Gewinn!

Ist der Kurs niedrig, wird eine größere Zahl von Anteilen gekauft, ist er hoch, eine geringere.

Der Kunde profitiert vom sogenannten **Cost-Average-Effect**, weil die durchschnittlichen Einstandskosten sinken. Die regelmäßige Investition erfolgt antizyklisch und somit muss man nicht versuchen den richtigen Einstiegszeitpunkt zu erwischen. Besonders bei Fonds mit kräftigen Kursschwankungen, deren Wert aber über einen längeren Zeitraum zunimmt, sind Fondssparpläne ein ideales Instrument.

Fest steht, dass Investmentfonds eine der langfristig ertragreichsten Anlageformen sind. Je jünger der Anleger ist und je länger der Zeitraum ist, über den das eingezahlte Geld verzinst wird, desto stärker vermehrt es sich. Der Zeitpunkt für den Start mit dem Fondssparen kann gar nicht früh genug gewählt sein.

Unter Berücksichtigung all dieser Aspekte bleibt als Antwort auf die eingangs gestellte Frage:

Ja, Fonds sind In.

Richten Sie Ihren Blick nach vorne und nützen Sie diese Marktchance. – wenn nicht jetzt, wann dann?



Frühlingsempfang 2009



Dir. Karl Scherleithner

Rekordbesuch beim diesjährigen Frühlingsempfang in der Raiffeisenbank in Pitten.

Dir. Karl Scherleithner konnte mehr als 170 Gäste aus dem gesamten Einzugsgebiet, darunter auch zahlreiche Ehrengäste, der Raiffeisenbank Pittental/Bucklige Welt begrüßen. Sie folgten der Einladung zu einem Vortrag des Herausgebers des Wirtschaftsmagazins Gewinn und stellvertretenden Chefredakteurs der Kronenzeitung Prof. Dr. Georg Wailand.



Die vielen Gäste lauschten gespannt den Ausführungen von Prof. Dr. Wailand

Allgemein verständlich referierte der Wirtschaftsprofi über „Die Rolle der Medien in stürmischen Zeiten“. Er brachte sein Hintergrundwissen umfassend den interessierten Zuhörern zur Kenntnis und spannte dabei den Bogen über den gesamten wirtschaftlichen Erdball.



Birgit Stangl, Bgm. Dr. Günter Moraw, Mag.(FH) Sabine Ponweiser, BR Martin Preineder, Prof. Dr. Georg Wailand, Christine Eisenkölbl, Bgm. Michaela Walla, Petra Trimmel, Dir. Karl Scherleithner, Dir. Josef Krenn (v.l.n.r.)



Magic Christian in Aktion

Unter der musikalischen Begleitung durch Schnecklerl Schultner und Hans Czettel sorgten die vielfach ausgezeichneten Köche aus dem Pittental mit einem perfekten Buffet und besten Getränken für einen gemütlichen Ausklang des spannenden Abends.



Anschließend verzauberte der mehrfache Magier-Weltmeister Magic Christian das Publikum und besonders mutige Gäste. Sein magisches und durchaus lustiges Programm sorgte für viele Aha-Effekte. Einige Gäste werden ihn wohl in längerer Erinnerung behalten, da sie von Magic Christian auf die Bühne geholt und dort von ihm hypnotisiert wurden.





Scheiblingkirchen/Thernberg

Jubiläumsausstellung

Da sich heuer der Todestag von Erzherzog Johann zum 150. Mal jährt, hat die Marktgemeinde Scheiblingkirchen/Thernberg das Jahr 2009 zum Gedenkjahr erklärt.

Erzherzog Johann war über zwanzig Jahre Besitzer der Herrschaft Thernberg und machte hier erste landwirtschaftliche Versuche, legte Versuchsgärten an und begann seine umfangreiche Sammlung zusammenzustellen. Diese bildete später den Grundstock des Grazer Joaneums.



*Erzherzog Johann,
ein Freund und
Förderer der
Thernberger*

Die bestehende Dokumentation im Mesnerhaus in Thernberg wurde überarbeitet, auf den Pfarrhof erweitert und ist noch bis 26.10.2009 an Wochenenden sowie gegen Voranmeldung zu besichtigen. Es zahlt sich jedenfalls aus, einen Einblick in das Leben und Wirken Erzherzog Johanns zu machen.

Schwarzenbach

Seit vielen Jahren veranstaltet die Gemeinde Schwarzenbach zur Sommersonnenwende im Juni ein dreitägiges Keltenfest, wo keltisches Handwerk, keltische Musik und keltische Schmankerln geboten werden. In den letzten Jahren fanden jeweils an die 8000 Besucher den Weg in die keltische Stadt.

Die **CELTOVATION 2009** findet vom **19. - 21. Juni** statt.

Es gibt wieder Workshops speziell für Kinder, Archäologische Vorführungen, Highland Games, viel keltische Musik, Feuershow und allerlei Interessantes mehr.

Scheiblingkirchen/Warth



Auch heuer nahmen die Schüler der 4. Klassen der HS Scheiblingkirchen das Angebot der RB Pittental/Bucklige Welt an, sich zahlreich am Workshop „Fit for the Job“ zu beteiligen. In Gruppenarbeiten und mit Videoanalysen wurden die Schüler dabei auf das Berufsleben vorbereitet. Weiters wurde ihnen der Raiffeisenclub und das kostenlose Jugendkonto vorgestellt.

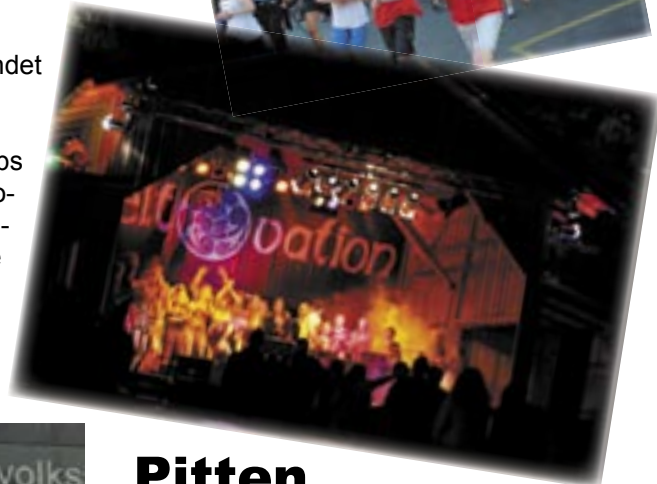
Die 4. Klassen der HS Scheiblingkirchen



Das Siegerteam des Riesenwuzlerturniers am Clubstand beim Marktfest Pitten

Pitten

Mehr als 200 Läufer, Walker und Geher folgten am 25. April 2009 der Einladung zum ersten Pittener Abendlauf. Insgesamt wurden über 1.500 Runden gelaufen, für jede bewältigte Runde spendeten Sponsoren einen bestimmten Betrag an Hilfsprojekte. Der Verein „Für unsere Welt“ unterstützt mit den rund 1.000 erlaufenen Euro Sponsorgeld das Wohnheim und die Sonderschule in Pitten, sowie ein Entwicklungsprojekt der Albanienhilfe.



Pitten

Die Raiffeisenbank in Pitten war auch heuer wieder beim Pittener Markt- und Kirtagsfest mit einem Raiffeisenstand vertreten. Für die Kinder gab es beim Raiffeisenclubstand das SUMSI-Quiz und auch für Getränke wurde gesorgt, wobei die freien Spenden für den von der RB Pittental/Bucklige Welt eingerichteten „Sozialfonds“ verwendet werden. Das Highlight des heurigen Festes war jedoch wieder das Riesenwuzler-Turnier.

Die Teams wurden von ihren zahlreichen Fans angefeuert. Im Finale setzten sich die „Polen“ mit Patrick Trimmel, Bernhard Koller, Christian Fenz und Sascha Geissl klar gegen „Russland“ durch.



Endlich eigenes Geld! Mach das Beste daraus! Willkommen beim Raiffeisen Club!

Das Angebot bei uns dabei zu sein, richtet sich **an alle von 10 bis 27 Jahren**. Es gibt keine Mitgliedsgebühr und keine zusätzlichen Kosten.

Mit der Eröffnung eines **Jugend- oder Studentenkontos** bist du automatisch dabei. Die **Clubkarte**, die auch **gleichzeitig Bankomatkarte** ist, ist der **Schlüssel zu vielen Freizeitaktivitäten**, natürlich zu ermäßigten Preisen und hilft dir auch einen **guten Überblick bei deinen Finanzen** zu behalten.

Konto und **Club-Karte** sind aber nur der erste Schritt. Wir helfen dir auch, die optimale **Vorsorge-** und **Sparvariante** zu finden. Schon mit kleinen Beträgen bist du dabei!

Und lass dir die Vorteile des **Raiffeisen Clubs** nicht entgehen! Du weißt schon, **da ist immer was los!** Deine Lieblingsstars hautnah erleben, Mega-Events und Partys besuchen. Und das zu ermäßigten Preisen.

Der Raiffeisen Club ist der **größte Freizeit-Club Österreichs**. Mehr als 630.000 Raiffeisen Club-Mitglieder sind bereits dabei und genießen **viele Vorteile** und **Ermäßigungen**.

Komm in eine unserer Raiffeisen Bankstellen und sei dabei!

Wir sehen uns im Raiffeisen Club! Da ist was los!



Da ist was los.

Internes

Hollenthon

Geballte Frauenpower in der Raiffeisenbank in Hollenthon!

Seit 2. Mai hat die langjährige Kundenbetreuerin Birgit Stangl die Leitung der Raiffeisenbank in Hollenthon inne und für alle Anliegen ein offenes Ohr. Das Team wird ergänzt durch Petra Trimmel (derzeit auf Babypause, Vertretung durch Eva-Maria Leitner-Glanz) und Sandra Edelhofer (ab 1. Juli).

Nutzen Sie auch die Möglichkeit, außerhalb der Öffnungszeiten einen Beratungstermin zu vereinbaren um in ungestörter und entspannter Atmosphäre Ihre finanziellen Anliegen mit den Beraterinnen zu besprechen.

Unser Team in Hollenthon freut sich auf Ihren Besuch!



Eva-Maria Leitner-Glanz, Birgit Stangl, Petra Trimmel, Sandra Edelhofer

Pitten



Aufgrund von Umstellungen kommt es in der Raiffeisenbank in Pitten fallweise zu Problemen im Telefonbereich. Für entstandene Unannehmlichkeiten entschuldigen wir uns in aller Höflichkeit. Wir arbeiten daran, die Technik und die Personalressourcen bereitzustellen, um dieses Problem zu beheben und unsere Kunden auch weiterhin optimal betreuen zu können.



Einladung

zur

ordentlichen

GENERALVERSAMMLUNG



Montag, 29. Juni 2009
19:00 Uhr
Raiffeisen-Promenade 201, 2823 Pitten

Auf Ihr Kommen freuen sich
Vorstand, Aufsichtsrat, Mitarbeiter und Geschäftsleitung der
RAIFFEISENBANK PITTENTAL/BUCKLIGE WELT

*Wir wünschen Ihnen einen erholsamen Urlaub und einen schönen
Sommer in unserer Region Pittental/Bucklige Welt*